

Vorwort

Der Tagungsband der ALVA – Jahrestagung 2000 liegt nun vor. Wie in der Vergangenheit haben wir auch diesmal auf sparsamste Weise versucht, eine Tagungsdokumentation der ALVA – Jahrestagung herzustellen und den Tagungsteilnehmern anzubieten. Erstmals führt der Tagungsband eine Internationale Service Book Number (ISSN 1606-612X). Damit ist der Band leichter zu erwerben und somit exakt zitierbar. Die bei der Tagung gehaltenen Vorträge werden wiedergegeben, die Plenarvorträge fehlen zur Gänze. Dies deshalb, weil Herr Bundesminister Mag. Molterer aus terminlichen Gründen seinen Plenarvortrag nicht halten konnte und sich politisch programmatische Reden nur schwer ersetzen lassen. Auch ist das zweite Thema des Vormittags, nämlich der Forschungsrahmenplan mit den präsentierten Beispielen für eine schriftliche Wiedergabe nur schlecht geeignet, da die Beispiele im Power Point präsentiert wurden. Wir haben uns deshalb im Einvernehmen mit den Referenten entschlossen, auf den Abdruck der Vorträge des Vormittags zur Gänze zu verzichten.

Die Vorträge der Fachgruppen sind in der Form aneinander gereiht, in der sie laut Programm gehalten wurden. Eine Vereinheitlichung im Satz wurde versucht, inhaltliche Korrekturen wurden nicht vorgenommen. Am dritten Tag der ALVA – Tagung fand eine fachlich äußerst interessante Exkursion in den Hallstätter Bannwald statt. Erstmals wurde die Exkursionsbeschreibung in den Tagungsband aufgenommen. Den für die Führung verantwortlichen Kollegen sei auf diesem Wege herzlich gedankt.

Die ALVA war bei der Jahrestagung 2000 Gast der Forstlichen Ausbildungsstätte Ort, einer Dienststelle des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Den Gastgebern sei auf diesem Wege für die Gastfreundschaft herzlich gedankt, ebenso dem Herrn Bundesminister und der Stadt Gmunden für die herzliche Bewirtung am ALVA – Abend der Jahrestagung 2000.

Der Tagungsband möge den recherchierenden Wissenschaftler auf bearbeitete Themen aufmerksam machen. Er kann Hinweise dafür bieten, wer zu welchem Thema mit welchen Methoden arbeitet, und er kann eine Anregung beinhalten, jene Kolleginnen und Kollegen anzusprechen, mit ihnen Verbindung aufzunehmen und das gewünschte Thema im Direktgespräch zu diskutieren.

Abschließend sei den Gastgebern noch einmal auf diesem Wege für die Gastfreundschaft gedankt, den Vortragenden und den Fachgruppenvorsitzenden ein herzliches Dankeschön. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die klaglose Organisation und Abwicklung der Tagung und für die Herstellung des Tagungsbandes Dank und Anerkennung.

Auf Wiedersehen bei der ALVA – Jahrestagung 2001 in Wolfpassing.

Hofrat Dir. Dipl.Ing. Dr. Kurt Chytil
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft
Landwirtschaftlicher Versuchsanstalten
(ALVA) in Österreich

